



# AHRENSBURG 360°

## editorial

### Liebe Leserinnen und Leser,

alle Vorbereitungen für den 4. AUSBILDUNGS-Schnuppertag sind getroffen: Seien Sie dabei und nutzen Sie die Chance, Ihr Unternehmen zu präsentieren. Alle Details erfahren Sie weiter hinten in dieser Ausgabe.

Mobilität ist das beherrschende Thema dieser Tage. Wie ein Konzept für das neue Gewerbegebiet Beimoor-Süd aussehen kann, steht vom 14. bis 16. Februar 2019 im Mittelpunkt der Veranstaltung „BeimoorValley Mobility Hackathon“

Neues Jahr, neue Gesetzesänderungen im Arbeitsrecht: Wir laden Sie herzlich zum 24. Forum Ahrensburger Unternehmen am 13. Februar 2019 ein. Ingolf Schulz, Fachanwalt für Arbeitsrecht, bringt Sie auf den neuesten Stand.

Sind Sie beim Netzwerken online und offline gut aufgestellt? Tipps von der Expertin gibt's auf Seite 3.

Und wenn wir schon bei diesem Thema sind: Bestimmt haben Sie schon vom HanseBelt gehört. Jeanette Rouvel, Vorstandsmitglied des HanseBelt e.V., hat mit uns über das Netzwerk gesprochen.

Last, but not least gibt es 70 Jahre Stadtrechte zu Feiern. NDR1 Welle Nord hat über das Ereignis berichtet.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, uns spannende Details über Ihr Unternehmen sowie Ihre Wünsche und Anregungen für eine der nächsten Ausgaben zu erzählen.



Ahrensburg  
*schau hier!*



Herzliche Grüße

Ihre Anja Gust

## nachgefragt

### HanseBelt: Das Netzwerk für die Region

Im HanseBelt zwischen der Metropolregion Hamburg und der Smartcity Kopenhagen leben und arbeiten die glücklichsten Menschen, zu diesem Ergebnis kommt der Deutsche Post Glücksatlas aus 2017. In bester Lage zwischen Hamburg und Kopenhagen verbindet die HanseBelt Region zwei der smartesten Metropolen Nordeuropas. Mit der Hansestadt Lübeck im Zentrum ist sie nicht nur das natürliche Tor zu den Wachstumsmärkten im Ostseeraum, sondern bietet als Teil der Metropolregion Hamburg auch optimalen Zugang zu den Weltmärkten.

„Bei der Fachkräftegewinnung stehen wir vor der Herausforderung, uns als Arbeitgebermarke zu präsentieren, ohne über die Mittel und Möglichkeiten eines Konzerns zu verfügen. Mitglieder im HanseBelt teilen die gleiche Unternehmenskultur, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht. Und das wird auch nach außen kommuniziert. So haben wir die Chance, auch als KMU Reichweite beispielsweise bei Hochschulabsolventen zu erzielen“, erklärt Jeanette Rouvel, Geschäftsführerin der S P I Systemberatung Programmierung Industrieelektronik GmbH und Mitglied des Vorstands des HanseBelt e. V begeistert.



Foto: Jeanette Rouvel  
© Anders Björk GmbH

## ▶▶▶ HanseBelt: Das Netzwerk für die Region

Arbeitskreise zu den Themen Traumjob, Unternehmenskultur und Kommunikation bieten die Möglichkeit, sich zu engagieren und voneinander zu lernen. Darüber hinaus werden Formate wie Arbeitskonferenzen, Unternehmenskulturwerkstatt und der Zukunftskongress angeboten. „Gerade der vertrauensvolle und kollegiale Umgang machen das Netzwerk so wertvoll“, so Jeanette Rouvel.

Frisch an den Start gegangen ist der HanseBelt Hub. Eine Social Collaboration Plattform, die die Vernetzung und den beruflichen Austausch der Mitarbeiter aus den Mitgliedsunternehmen im Fokus hat.

Zu den rund 100 Mitgliedern des Netzwerkes gehören Unternehmen, Selbstständige und Bildungseinrichtungen. Der Jahresbeitrag richtet sich nach der Unternehmensgröße. Wer Mitglied werden will, kann sich bewerben und kommunizieren, welchen Beitrag er für das Netzwerk leisten kann und welche Philosophie er mit seinem Unternehmen vertritt. „Wir wollen keine Akquiseplattform sein. Bei uns stehen Werte im Vordergrund. Um dies zu untermauern, ist es notwen-

dig, dass jedes Mitglied unsere Charta unterschreibt“, erklärt Jeanette Rouvel den Prozess. „Das hört sich im ersten Moment vielleicht etwas elitär an, tatsächlich wollen wir einfach nur sicherstellen, dass wir alle die gleichen Ziele verfolgen.“

Um das Netzwerk kennenzulernen soll in diesem Jahr eine „Happy Hour“ installiert werden. Interessierte können zudem direkt über die Kommunikationsdaten auf der Internetseite Kontakt aufnehmen.

[www.hansebelt.de](http://www.hansebelt.de)

## kurz notiert

### 4. AUSBILDUNGS-Schnuppertag: Bis zum 20. März noch dabei sein

Der vierte AUSBILDUNGS-Schnuppertag findet in diesem Jahr am 25. und 26. Juni statt. Unternehmen aus Ahrensburg haben an diesen Tagen die Möglichkeit, interessierten Jugendlichen direkt vor Ort Einblicke in die Ausbildungsberufe zu geben. Noch bis zum 20. März 2018 freut sich das Projektteam auf verbindliche Anmeldungen für die Teilnahme.

„Der AUSBILDUNGS-Schnuppertag bietet die Möglichkeit, dass die Schüler der Jahrgänge 8 bis 12 der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule direkt in ihr zukünftiges Arbeitsfeld ‚reinschnuppern‘ können. Sie erleben, wie es sich anfühlt, beispielsweise im Einzelhandel, Handwerk oder auch in einem Büro zu arbeiten“, so Anja Gust, Wirtschaftsförderin der Stadt Ahrensburg.

Seit dem Start 2016 wurde das Konzept durch das Feedback der Schüler und der Unternehmen kontinuierlich weiterentwickelt. So findet der AUSBILDUNGS-Schnuppertag seit dem letzten Jahr sogar an zwei Tagen statt. Über 30 Firmen haben in 2018 ihre Chance genutzt, ihr Unternehmen zu präsentieren. In diesem Jahr soll die Bandbreite der angebotenen Ausbildungsberufe weiter ausgebaut werden. Nach einer Befragung stehen auf der Wunschliste der Jugendlichen Arbeitgeber wie beispielsweise Polizei, Feuerwehr, Optiker, Apotheken, Presse, Autohäuser und Kindergärten.

Mitmachen ist ganz einfach: unabhängig davon, wie viel Zeit Unternehmen den Jugendlichen widmen können und wie groß die Gruppe sein soll. Jede Firma bestimmt selbst den Rahmen, den Rest der Organisation übernimmt das Projektteam. „In einem eigens entwickelten Flyer sind alle Informationen und ein kurzes Anmeldeformular zusammengestellt“, so die Wirtschaftsförderin. „Wir haben ihn für alle Interessierten auf unserer Internetseite ([www.wirtschaftsfoerderung-ahrensburg.de](http://www.wirtschaftsfoerderung-ahrensburg.de))

eingestellt. Unter dem Link kann auch das Anmeldeformular heruntergeladen werden. Selbstverständlich ist die Teilnahme kostenfrei.“

Partner und Förderer der Veranstaltung sind die Selma-Lagerlöf-Gemeinschafts-



schule, Agentur für Arbeit, BARMER, Sparkasse Holstein und viele weitere Unterstützer. Die Wirtschaftsförderung der Stadt unterstützt das Projekt sowohl monetär als auch mit Kontakten zu den Unternehmen am Standort.

Offene Fragen zum AUSBILDUNGS-Schnuppertag beantwortet Wilfried Voll (Tel. 04102/77243 und [E-Mail: wilfried.voll@ahrensburg.de](mailto:wilfried.voll@ahrensburg.de)). Er nimmt auch die Anmeldungen von Unternehmen entgegen.

## kurz notiert

### Netzwerken mit Stil und Strategie

Beim 23. Forum Ahrensburger Unternehmen im November letzten Jahres stand das Thema Netzwerken im Fokus. Nach einer Bestandsaufnahme – wer bewegt sich in welchen Netzwerken - wurde ausgiebig über die Vor- und Nachteile der verschiedenen Möglichkeiten diskutiert. Neben den klassischen Präsenznetzwerken wurde eingehend über digitale Netzwerke diskutiert. Marlies Smits gab erprobte Tipps an die Hand, wie beispielsweise Fettnäpfchen sowohl on- als auch offline umgangen werden können.

Die Teilnehmenden nutzten die Möglichkeit, das neu erworbene Wissen sofort in die Praxis umzusetzen.

„Heute besteht die Herausforderung, die Online- und Offline-Welt so miteinander zu verbinden, dass auf allen Kanälen Professionalität und Sympathie kommuniziert wird“, so die Expertin für moderne Etikette. „Wer sich die Zeit nimmt, seinen Außenauftritt strategisch zu planen, Kontinuität und etwas Geduld an den Tag legt, wird seine Erfolge nachhaltig steigern.“



Foto: Marlies Smits ©Snapshotz

**FORUM**  
AHRENSBURGER UNTERNEHMEN  
Die Veranstaltung der Wirtschaftsförderung

Für alle, die nicht zum Vortrag kommen konnten, hat die Referentin einige wichtige Eckpunkte zusammengestellt:

- Wählen Sie die für Sie stimmigen Netzwerke sowohl online als auch offline für sich aus. Dabei ist weniger mehr! Schauen Sie, wo Sie sich wohlfühlen.
- Planen Sie die Häufigkeit Ihrer Netzwerkaktivitäten und tragen Sie sich dafür Zeit in Ihren Kalender ein. Kontinuität ist das Erfolgsgeheimnis jeder Netzwerkstrategie.
- Legen Sie Ihre Netzwerkziele fest: beispielsweise Erfahrungsaustausch, Aufträge generieren oder/und Bekanntheitsgrad steigern.
- Überlassen Sie Ihren Auftritt nicht dem Zufall: Wer gerade im Face-to-Face Gespräch nur seinen Namen und seine Berufsbezeichnung nennt, nutzt nicht das volle Potenzial. Kreieren Sie eine bzw. mehrere spannende Geschichten rund um die Lösungen, die Sie in Ihrem Unternehmen bieten.
- Halten Sie die Präsentation in der Social Media stets aktuell.

Weitere Informationen und Kontakt:  
Marlies Smits [benehmensberatung.com](http://benehmensberatung.com)

## kurz notiert

### Digitalisierung: Warum? Ethik in der digitalen Welt: Wer verwendet unsere Daten?

Die ethischen Folgen im digitalen Informationszeitalter haben für den Nutzer und Produzenten weitreichende Konsequenzen. Smartphone- und Internetbenutzer geben ihre privaten Geheimnisse einer weltweiten Öffentlichkeit preis. Diese Daten sind der Rohstoff des 21. Jahrhunderts, aus dem die Internetgiganten Milliarden Gewinne schöpfen.

Referenten: Thomas Ammann und Laura-Lena Förster. Thomas Ammann ist stellv. Chefredakteur des Magazins „stern“, zuvor 15 Jahre in leitender Position bei „spiegel tv“. Autor des Sachbuchs: „Die digitale Diktatur“. Laura-Lena Förster ist stellv. Chefredakteurin und Nachrichtenchefin bei „stern.de“.

Quelle: Kulturzentrum Marstall

#### Termin

7. Februar 2019

#### Veranstaltungsort

Kulturzentrum Marstall (Reithalle)  
Lübecker Str. 8  
22926 Ahrensburg

#### Eintritt

VVK: 5,- Euro zzgl. Gebühr

Weitere Informationen und Kontakt:  
[www.marstall-ahrensburg.de](http://www.marstall-ahrensburg.de)

*kurz notiert*

## Forum Ahrensburger Unternehmen: Arbeitsrecht – Was Sie als Unternehmer unbedingt wissen sollten

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Ahrensburg lädt zum 24. Treffen des Forums am 13. Februar 2019 in das Peter Rantzau Haus ein. In der Zeit von 17.30 bis 19.30 Uhr stehen im Vortrag von Ingolf Schulz, Fachanwalt für Arbeitsrecht von der Kanzlei Schulz Seelig Triebe aus Ahrensburg, wichtige Neuerungen im Arbeitsrecht im Fokus.

„Gerade für kleine und mittlere Unternehmen ist es nicht immer ganz einfach, bei gesetzlichen Änderungen und bei der aktuellen Rechtsprechung auf dem Laufenden zu bleiben“, so Anja Gust von der Wirtschaftsförderung der Stadt. „Ein Grund mehr, beim Forum Ahrensburger Unternehmen gleich am Jahresanfang dieses Thema auf die Agenda zu setzen.“

Im Impuls-Vortrag erfahren die Teilnehmenden, ob und gegebenenfalls welche Auswirkungen das Brückenteilzeitgesetz auf ihr Unternehmen hat. Ingolf Schulz wird über die neue Rechtsprechung bei befristeten Arbeitsverhältnissen, Urlaubsrecht, Direktionsrecht und Kündigung informieren. Darüber hinaus informiert der Experte zum richtigen Umgang mit Bewerbungen, Arbeitsverträgen und Kündigungen. Anhand von Beispielen aus der Praxis wird deutlich, wo genau die Tücken und Gefahren bei der Umsetzung lauern.

„Mit Ingolf Schulz haben wir einen Referenten gewinnen können, der praxisnah und mit viel Humor sein Wissen vermittelt. Als Fachanwalt für Arbeitsrecht blickt er auf eine jahrzehntelange Erfahrung zurück und kennt die Herausforderungen für

Unternehmen, die nicht über eine eigene Rechtsabteilung verfügen, ganz genau“, so Anja Gust.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anzahl der Plätze ist

**FORUM**  
AHRENSBURGER UNTERNEHMEN  
Die Veranstaltung der Wirtschaftsförderung



Foto: Ingolf Schulz

© Peter Noreick (www.beautyphoto.info)

limitiert. Die Platzvergabe erfolgt nach dem Eingangsdatum Ihrer Anmeldung. Interessierte Unternehmen können ihre Anmeldung an folgende Adresse richten:

**Wilfried Voll, Tel. 04102/77243 oder E-Mail: [wilfried.voll@ahrensburg.de](mailto:wilfried.voll@ahrensburg.de)**

*kurz notiert*

## Warum sollten deine Kunden eigentlich ausgerechnet dich beauftragen?

So der Titel des Impuls-Vortrags von Stephanie Wagner, Speakerin sowie Profil- und Marketingberaterin aus Hamburg.

Der Vortrag bildet den Auftakt einer neuen Veranstaltungsreihe des Projektnetzwerks „Frauen im Business“. Viermal im Jahr diskutieren die Veranstalterinnen und ihre Gäste unter dem Titel „Mein Business und ...“ über Fragen aus dem Leben von Unternehmern und Selbständigen. Es geht um's Business: Männer und Frauen sind daher gleichermaßen willkommen!

### Mein Business und... meine Marke

Vortrag, Diskussion und Networking, 7. März 2018 ab 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

In den Räumen der Rechtsanwaltskanzlei Winterstein in Ahrensburg

Infos und Anmeldung <https://bit.ly/2MxfNo5>

Eintritt: 25,- Euro inklusive Getränke und Snacks

### Weitere Veranstaltungen von „Frauen im Business“:

Coffee & Spirit

6. Februar 2019, 9.00 – 11.00 Uhr

NetWalking

26. März von 18.30 – 21.00 Uhr

### Weitere Informationen und Kontakt:

[frauenimbusiness.de](http://frauenimbusiness.de)

*kurz notiert*

## BeimoorValley Mobility Hackathon

Shuttles, Carsharing und autonome Fahrzeuge - im Silicon Valley existiert schon heute die Mobilität von morgen. Geographisch sind Mountain View, Cupertino und Palo Alto aber auch nur Kleinstädte einer Metropolregion um San Francisco - das geht auch in Ahrensburg. Hier entsteht mit Beimoor-Süd ein ambitioniertes neues Gewerbegebiet in der Metropolregion Hamburg, in das Handel und Dienstleistung, aber auch Mittelstand und Start-Ups aus IT und Tech einziehen werden. Zusammen mit dem bereits bestehenden Gewerbegebiet werden dann ein paar Tausend Menschen dort arbeiten.

**Gesucht wird ein Mobilitätskonzept für das Gewerbegebiet** - schon jetzt müssen bereits ansässige Unternehmen Flächen für Parkplätze mieten, das Problem wird eher noch schlimmer - dabei ist der nächste Bahnhof nur ein paar Kilometer entfernt.

Ansässige Unternehmen, Mobilitäts-Experten aus Wirtschaft und Forschung, Studenten, Anwohner und Anwender sind zum Beimoor Valley Mobility Hackathon eingeladen, um neue Ideen zu entwickeln und zu validieren - Ihre Apps, Webseiten, Services, Fahrzeuge, Komponenten und andere Ideen werden am Ende einer Jury aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft präsentiert.

Natürlich können und werden hier Ideen entstehen, die nicht nur in Ahrensburg funktionieren, aber das Umfeld und der Teilnehmerkreis bieten beste Voraussetzungen zur direkten Validierung und späteren Umsetzung. Unter den Teilnehmern sind potenzielle Kunden und Investoren mit konkretem Bedarf!

Das Gewinner-Team erhält 2.000 € und konkrete Hilfe, um die Idee schnell in die Tat umzusetzen (und ggf. weitere Sach- oder Service-Sponsorings, wie z.B. Zu-

gang zu Partnern und Kunden und ggf. ein Projekt-Büro vor Ort). Viele weitere Preise locken.

Die Wirtschaftsförderung Ahrensburg unterstützt den BeimoorValley Mobility Hackathon als Multiplikator.

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

**Direkt anmelden können Sie sich unter folgendem Link:**

**[www.eventbrite.de](http://www.eventbrite.de)**

### Termin

Do., 14.02.2019, 16:00 Uhr –  
Sa., 16.02.2019, 17:30 Uhr

### Veranstaltungsort

Haus der Wirtschaft Ahrensburg  
Beimoorcamp 6  
c/o HASPA  
22926 Ahrensburg

*kurz notiert*

## 70 Jahre „Boom“-Stadt Ahrensburg

Sie ist nicht zu groß, hat alles, was man braucht zum Leben, viel Grün drum herum, eine gute Verkehrsanbindung. Die Großstädte Hamburg und Lübeck sowie das Meer sind ganz in der Nähe. Das ist es, was die Einwohner an Ahrensburg so lieben. Vor 70 Jahren, als Ahrensburg die Stadtrechte erhielt, lebten laut Statistik knapp 18.000 Menschen dort. Heute sind es mehr als 34.000 Einwohner, Tendenz steigend. Auch für Unternehmen ist die Stadt attraktiv. Zahlreiche namhafte Firmen haben ihren Hauptsitz in Ahrensburg, darunter edding, Basler und die HeLa Gewürzwerke. Auch in diesem Bereich wächst die Stadt weiter. Doch was steckt hinter der Erfolgsgeschichte von Ahrensburg?

Antworten darauf finden Sie in dem Bericht von Marie Meyer NDR 1 Welle Nord - Der Nachmittag - 17.01.2019 14:40 Uhr

**[www.ndr.de](http://www.ndr.de)**

Autor/in: Marie Meyer

*impressum*

Wirtschaftsförderung der Stadt Ahrensburg  
Manfred-Samusch-Straße 5  
22926 Ahrensburg  
Tel.: 04102-77 166  
Fax: 04102-77 113  
E-Mail: [Anja.Gust@ahrensburg.de](mailto:Anja.Gust@ahrensburg.de)  
Web: [www.ahrensburg.de](http://www.ahrensburg.de)  
V.i.S.d.P.: Anja Gust

Umsetzung:  
Weiss Marketing, Hamburg  
[www.weiss-web.de](http://www.weiss-web.de)